

Traditionell zum 1. November standen in Winnweiler bei der Brauerei Bischoff wieder die Schnellschachmeisterschaften auf dem Programm. 46 Teilnehmer kämpften um die Preise, am Ende war es fast überall knapp und nachdem in den letzten Jahren die üblichen Verdächtigen das Turnier gewannen, konnte sich in diesem Jahr ein Spieler erstmals den Titel sichern.

„Schachturniere beginnen nie pünktlich“ – dieses Motto galt auch an Allerheiligen in Winnweiler. Die Spieler aus dem Bezirk I waren heiß auf das jährliche Spektakel und das Turnier versprach Spannung auf allen Plätzen: Sieben Spieler mit 2000 DWZ und mehr, auch die anderen Preiskategorien waren gut besetzt.

In der ersten Runde gab es nur zwei „Überraschungen“, in den anderen 21 Partien konnte sich jeweils der DWZ-höhere Spieler durchsetzen. Nach drei Runden hatte sich dann ein Spitzenquartett gebildet: Ingo Bruch, Matthias Huschens, Michael Diesenhof und Elias Müller führten das Tableau mit voller Punktzahl an. In den direkten Duellen behielt Bruch die Oberhand mit Schwarz gegen Müller und die beiden Kaiserslauterer Huschens und Diesenhof trennten sich mit einem Remis.

In der fünften Runde musste Lokalmatador Ingo Bruch dann den ersten halben Punkt gegen Matthias Huschens abgeben, sodass Michael Diesenhof mit ihm gleichziehen konnte. Dahinter lagen fünf Spieler mit vier Punkten in Schlagdistanz. Im direkten Duell der beiden Führenden setzte sich Bruch durch und damit wieder alleine an die Tabellenspitze. Von den Verfolgern konnte nur Huschens gewinnen, sodass es auf ein Fernduell zwischen Bruch und Huschens hinauslief.

Schon vor der letzten Runde stand Elias Müller als bester Jugendlicher fest. Mit 4,5 Punkten lag er uneinholbar vor dem Rest. Bei den Senioren war es spannend: Die beiden Führenden lagen nur einen halben Punkt auseinander. Robert Schnicke schaffte es aber seinen Konkurrenten Dieter Walther noch einzuholen. Er holte den vollen Punkt während der Niederkirchener gegen seinen Vereinskollegen Denis Yakovenko verlor, der sich seinerseits noch in die Top 5 schob. In den beiden Ratingkategorien musste die Feinwertung entscheiden: Den Ratingpreis der Spieler zwischen 1400 und 1700 gewann Marcel Römer mit zwei Buchholzpunkten Vorsprung vor Otto Jung, bei der Kategorie unter 1400 DWZ war es noch knapper: Robert Schwarzkopf und Ole Brunck kamen beide auf 3,5 Punkte, aber der Eisenberger gewann mit einem Buchholzpunkt den Preis.



Die Sieger von links nach rechts: Robert Schwarzkopf, Marcel Römer, Robert Schnicke, Ingo Bruch, Matthias Huschens, Oleg Yakovenko, Denis Yakovenko und Michael Diesenhof.

An den ersten beiden Brettern wurde hart um den Turniersieg gekämpft. Als kleine Vorschau auf das Dähne-Pokal-Halbfinale trafen Philipp Rölle, der sich auch noch Hoffnungen auf den Turniersieg machen konnte, und Matthias Huschens aufeinander. In einer spannenden Partie konnte sich schließlich Huschens mit den schwarzen Figuren durchsetzen und schob sich vorerst mit sechs Punkten auf Platz 1. Am ersten Brett ging es zwischen Ingo Bruch und Oleg Yakovenko hoch her, bis in einem Turmendspiel die Punkte geteilt wurden. Auch Bruch kam damit auf sechs Punkte, somit musste auch hier die Feinwertung entscheiden. Letztlich war es ein halber Buchholzpunkt, der die beiden trennte. Matthias Huschens hatte hier die Nase vorn und ist damit Schnellschachmeister 2018 im Bezirk II!

Die Bezirksspielleitung bedankt für die gewohnt tolle Ausrichtung der Schachfreunde Winnweiler, die für leckere Verpflegung und den großartigen Rahmen gesorgt haben, sowie den vielen Teilnehmern für die schöne Turnieratmosphäre. Weiter bedanken wir uns bei der Privatbrauerei Bischoff, die uns seit Jahren die Räumlichkeiten und literweise Preise zur Verfügung stellen!

Johannes Denzer
Spielleiter im Bezirk I

Anwender: SC Eisenberg 1923 Denzer

Schnellschachmeisterschaft 2018

Bezirk I

Rangliste: Stand nach der 7. Runde

Rang	TNr	Teilnehmer	Tite	TWZ	EA	Verein/Ort	Lan	G	S	R	V	Pun	Buchl	SoBer	H.P.
1.	4.	Huschens,Matthias		2045	N	SG Kaiserslautern	GEF	7	5	2	0	6.0	33.5	27.75	
2.	1.	Bruch,Ingo		2238	N	TV Winnweiler	GEF	7	5	2	0	6.0	33.0	27.50	
3.	11.	Diesenhof,Michael		1910	N	SG Kaiserslautern	GEF	7	5	1	1	5.5	30.5	21.50	
4.	2.	Yakovenko,Oleg		2186	N	SC Niederkirchen	GEF	7	3	4	0	5.0	29.5	20.25	
5.	9.	Yakovenko,Denis		1952	N	SC Niederkirchen	GEF	7	4	2	1	5.0	28.5	18.00	
6.	17.	Denzer,Johannes		1796	N	TSG Eisenberg Schach	GEF	7	5	0	2	5.0	28.0	17.50	
7.	6.	Rölle,Philipp		2038	N	SG Kaiserslautern	GEF	7	4	1	2	4.5	33.0	18.50	
8.	12.	Müller,Elias	U18	1854	N	SC Niederkirchen	GEF	7	4	1	2	4.5	30.0	16.00	
9.	7.	Lauer,Marius		2000	N	SC Niederkirchen	GEF	7	4	1	2	4.5	28.0	16.50	
10.	8.	Mohr,Peter		1980	N	SK Erfenbach	GEF	7	3	3	1	4.5	28.0	16.25	
11.	18.	Schmälzle,Harald		1761	N	SC Niederkirchen	GEF	7	3	3	1	4.5	27.5	16.25	
12.	5.	Schnicke,Robert	SEM	2040	N	TV Winnweiler	GEF	7	4	1	2	4.5	27.5	16.00	
13.	16.	Schimmelpfennig,Klaus		1800	N	TSG Eisenberg Schach	GEF	7	4	1	2	4.5	27.5	15.75	
14.	15.	Geib,Volker		1802	N	SC Niederkirchen	GEF	7	3	2	2	4.0	27.0	13.00	
15.	14.	Walther,Dieter	SEM	1818	N	SC Niederkirchen	GEF	7	3	2	2	4.0	27.0	12.25	
16.	21.	Römer,Marcel		1673	NA	TV Winnweiler	GEF	7	3	2	2	4.0	24.5	12.50	
17.	10.	Schmälzle,Claudia		1933	N	SC Niederkirchen	GEF	7	4	0	3	4.0	24.5	11.50	
18.	13.	Kühner,Torsten		1821	N	TV Winnweiler	GEF	7	3	2	2	4.0	23.0	11.75	
19.	30.	Jung,Otto	SEM	1550	NA	SK Enkenbach	GEF	7	4	0	3	4.0	22.5	10.00	
20.	3.	Brittner,Johann		2051	N	SK Erfenbach	GEF	7	2	3	2	3.5	29.0	14.00	
21.	24.	Lommel,Hagen	U18	1636	NA	TSG Eisenberg Schach	GEF	7	3	1	3	3.5	28.0	10.50	
22.	19.	Sommer,Guido		1697	NA	SK Erfenbach	-	7	3	1	3	3.5	25.5	10.00	
23.	29.	Akdeniz,Malik		1554	NA	PSG Kaiserslautern	GEF	7	3	1	3	3.5	23.5	9.25	
24.	44.	Schwarzkopf,Robert	SEM	1203	NB	TSG Eisenberg Schach	GEF	7	2	3	2	3.5	23.0	11.25	
25.	40.	Brunck,Ole	U18	1350	NB	SK Erfenbach	-	7	2	3	2	3.5	22.0	9.25	
26.	28.	Conrad,Klaus		1583	NA	TV Winnweiler	GEF	7	2	2	3	3.0	24.5	8.00	
27.	22.	Seiler,Rolf-Peter		1665	NA	TV Winnweiler	GEF	7	3	0	4	3.0	24.0	7.00	
28.	27.	Schroth,Bastian		1596	NA	PSG Kaiserslautern	GEF	7	0	6	1	3.0	23.5	8.75	
29.	23.	Fohs,Roland		1660	NA	TV Winnweiler	GEF	7	2	2	3	3.0	23.5	8.00	
30.	26.	Paul,Waldemar	SEM	1601	NA	PSG Kaiserslautern	GEF	7	2	2	3	3.0	23.5	7.75	
31.	20.	Stritzke,Kai Udo		1697	NA	SV Fischbach	GEF	7	2	2	3	3.0	23.0	7.50	
32.	32.	Eimer,Frank		1503	NA	SC Niederkirchen	GEF	7	3	0	4	3.0	22.0	5.50	
33.	34.	Friedrichs,Torsten		1472	NA	SK Enkenbach	GEF	7	3	0	4	3.0	19.5	4.50	
34.	25.	Jung,Walter	SEM	1607	NA	PSG Kaiserslautern	GEF	7	2	1	4	2.5	24.0	7.75	
35.	38.	Leonhardt,Frank		1395	NB	SK Enkenbach	GEF	7	2	1	4	2.5	23.5	6.50	
36.	36.	Gaß,Udo		1414	NA	TV Winnweiler	GEF	7	2	1	4	2.5	23.0	6.50	
37.	33.	Hess,Dieter	SEM	1476	NA	SC Niederkirchen	GEF	7	2	1	4	2.5	22.0	7.50	
38.	39.	Kühle,Jürgen	SEM	1375	NB	SV Fischbach	GEF	7	1	3	3	2.5	20.0	5.25	
38.	42.	Erlbach,Gerhard	SEM	1291	NB	SV Fischbach	GEF	7	1	3	3	2.5	20.0	5.25	
40.	35.	Spitznas,Hanko		1448	NA	TV Winnweiler	GEF	7	2	1	4	2.5	19.5	4.25	
41.	41.	Schott,Jan	U18	1295	NB	TSG Eisenberg Schach	GEF	7	1	2	4	2.0	18.5	4.00	
42.	43.	Wadehn,Klaus	SEM	1261	NB	TV Winnweiler	GEF	7	1	2	4	2.0	18.0	4.75	
43.	37.	Schroth,Daniel		1397	NB	PSG Kaiserslautern	GEF	7	0	4	3	2.0	17.5	3.75	
44.	46.	Gaedtke,Raphael	U18	1080	NB	TV Winnweiler	-	7	1	2	4	2.0	15.5	2.75	
45.	31.	Topp,Bernhard	SEM	1508	NA	TV Winnweiler	GEF	7	1	1	5	1.5	20.0	3.00	
46.	45.	Rosinus,Ewald	SEM	1114	NB	PSG Kaiserslautern	-	7	0	2	5	1.0	18.0	2.25	